

Trinkstationen für Wildtiere

Projekträger:	Silke Schneider
Themenschwerpunkt:	Versorgung von Wildtiere und Insekten während der warmen Jahreszeit mit Wasser
Gemeinde/Stadt/Lage:	Stadt Maintal
Dauer	Es wird jedes Jahr angeboten und stetig erweitert, auch durch Ideen aus der Bevölkerung, Bau Himmelsteiche erst nach der Vogelbrutzeit



DAS PROJEKT

Viele Tiere und Insekten schaffen es bei großer Hitze nicht, größere Entfernungen zum nächsten Gewässer zurückzulegen. Die Stadt Maintal bietet, wie die letzten 2 Jahre schon, ein Netz aus Trinkwasserstationen an. Es gibt eine Fülle von kl. Schalen, die jeder Bürger auf seinen Spaziergängen befüllen kann, und große Wannen (ca. 40 Liter), die von Pat*innen betreut werden (Symbol Biene = Schale, Symbol Fuchs = Wanne). Die Standorte der Trinkstellen können auf einer Karte angesehen werden. Link Homepage: <https://www.maintal.de/trinkwasserstellen> und <https://maintal.gisgoweb.de> Für das Projekt wurden letztes Jahr bereits eine Schule und eine Kita gewonnen. Jetzt versuchen wir weitere Schulen einzubinden. Zum Thema Umweltbildung findet das Thema Zugang in den Sachkundeunterricht oder in die Garten-AGs der Schulen. Zur Versorgung der Wildtiere sollen nun auch große Mulden in der Erde geschaffen werden (sogenannte Himmelsteiche), die durch Regen oder durch Befüllen vom Eigenbetrieb über einen langen Zeitraum Wasser vorhalten. Sie fördern ein kühlendes Mikroklima und dienen nebenbei auch dem Hochwasserschutz.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

- Erweiterung des Netzes aus Trinkwasserstationen für Wildtiere im gesamten Stadtgebiet
- Beteiligung ehrenamtlicher Bürger*innen, auch als feste Pat*innen, zur Pflege der Stationen
- Herstellung von Himmelsteichen
- Umweltbildung an Schulen und Kitas